

Projekte/ Neuerscheinungen/ Produktionen unserer Lehrpersonen

Badwanne Pirate

Frisch, frech, fröhlich und mit allen (Bade-) Wassern gewaschen kommt sie daher: Die Chinderlieder-CD «Badwanne Pirate» unserer Kontrabasslehrerin Simone Schranz. In Zusammenarbeit mit ihrer Berner Kollegin Jacqueline Bernard sind acht Kinderlieder entstanden mit Texten über Tiere und Trost, Erinnerungen und Gedanken beim Einschlafen, sowie einer Nase voll Alpweidenduft.

Meret Keiser, Schülerin an der MSRT, hat bei den Aufnahmen mitgesungen. Arpeggio hat mit ihr darüber gesprochen:



Meret Keiser

Du hast bei der CD «Badwanne Pirate» mitgesungen. Wie kam es dazu?

Durch meine Basslehrerin Simone Schranz. Ich habe schon im Bassunterricht viel gesungen. Wahrscheinlich ist sie dadurch auf die Idee gekommen, mich zu fragen

Wie war es für Dich, in einem professionellen Aufnahmestudio aufzunehmen zusammen mit lauter erwachsenen Musikerinnen und Musikern?

Es wäre natürlich schon cool gewesen,



wenn noch ein anderes Kind in meinem Alter dabei gewesen wäre. Aber es war ein absolutes Highlight, es hat mega Spass gemacht!

Was hat am meisten Spass gemacht?

Ich fand es lustig, das genervte Kind zu spielen, das laut «öööh» sagt. Das haben wir drei Mal aufgenommen und am Ende dann doch die erste Version gewählt.

Kommt Dir ein besonders lustiger Moment in den Sinn?

Das kann ich jetzt gar nicht so genau sagen, das Gesamterlebnis war einfach toll, so etwas erlebt man halt nicht jeden Tag und auch nicht jeder erhält die Gelegenheit dazu. Ich wusste vorher ja auch gar nicht, wie man so eine Aufnahme macht.

Genau, man musste ja die gleichen Sachen mehrmals hintereinander aufnehmen. War das nicht manchmal auch langweilig?

Ja, manchmal schon. Ich hatte ja auch

nicht immer etwas zu tun. Aber es war immer auch spannend, die Leute im Studio von der Kamera oder vom Mischpult aus zu beobachten.

Du wirst ja nun auch an der CD Taufe mitsingen. Wie ist das für Dich?

Ich übe oft vor dem Spiegel und stelle mir dabei vor, wie es am Konzert sein wird. Manchmal macht es mir Angst und manchmal beruhigt es mich. Im Moment beruhigt es mich eher. Ich sage mir dann «du hast das schon für die CD gut gemacht, dann kannst du das jetzt auch live». Nur hatte man bei der CD mehrere Versuche und live halt nicht.

Die CD ist ja eher für jüngere Kinder gedacht. Würdest Du sie Deinen Kollegen trotzdem empfehlen?

Vielleicht meinen besten Freundinnen. Aber nicht der ganzen Klasse, das interessiert die weniger. Die hören andere Musik.

Interviewfragen: Simone Schranz

Infos:

Die CD «Badwanne Pirate – e Hampfele Chinderlieder» ist im Handel sowie unter www.badwannepirate.ch erhältlich. Auf der Website finden sich auch Infos zur CD Taufe und zu weiteren Familienkonzerten.